



grundschule nürnberg

maria-ward-grundschule nürnberg keßlerplatz 2 90489 nürnberg

maria-ward-grundschule nürnberg
der erzdioezese bamberg
keßlerplatz 2
90489 nürnberg
t. 0911/5864-266
f. 0911/5864-265
www.mwgs.de

Nürnberg, 30.4.2018

Liebe Eltern,

die Maria-Ward-Grundschule hat sich vor Jahren auf Anregung des Elternbeirates dafür entschieden, das Präventionsangebot des Deutschen Kinderschutzbundes ACHTUNG GRENZE!® in den beiden 4. Klassen durchzuführen. Im Rahmen dieses Angebots findet ein Elternabend statt, zu dem **alle Eltern** der Grundschule eingeladen sind, auch wenn Ihr Kind nicht am Workshop ACHTUNG GRENZE!® teilnimmt.

ACHTUNG GRENZE!® hat sich zum Ziel gesetzt, den unterschiedlichen Formen von Grenzverletzungen und Gewalt, die Kinder und Jugendliche in ihrem Alltag erleben können, präventiv entgegenzuwirken. Ganz besonders geht es darum, der sexuellen Gewalt gegen Kinder und Jugendliche zielgerichtet und angstfrei vorzubeugen. Die Förderung von Selbstbewusstsein und sozialer Kompetenz sowie die Stärkung der Persönlichkeit sind dafür der beste Schutz.

Der Kinderschutzbund arbeitet mit den Kindern zu verschiedenen Themen, wobei deren aktive Beteiligung im Vordergrund steht. Mit Spaß und Begeisterung werden eigene Stärken und Fähigkeiten entdeckt.

Der Elternabend vermittelt Grundlageninformationen zum Thema Schutz vor sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendliche und gibt Tipps für präventive Erziehung im Alltag. Anschließend erfahren die betroffenen Eltern mehr über die Inhalte der 2-tägigen Workshops in den 4. Klassen.

Außerdem steht Ihnen ein **Informationstisch** mit kostenlosen Broschüren zur Verfügung.



Termin: Montag, 14.5.2018 von 19:00 – 20:30 Uhr
Ort: Musiksaal im Erdgeschoß des Interimsgebäudes
ReferentInnen: Jennifer Hansen oder Frank Schuh
Dipl. Sozialpädagoge/in,
Mitarbeiter/in des Kinderschutzbundes Nürnberg

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich Zeit nehmen könnten und zu dem sehr interessanten Abend kommen würden.

Wenn davon auszugehen ist, dass aufgrund hoher Temperaturen kein sinnvoller Unterricht in überhitzten Klassenzimmern möglich ist, werden wir den Unterricht früher beenden. Darüber informieren wir Sie natürlich rechtzeitig jeweils am Vortag. Kinder, die nicht in der Nachmittagsbetreuung sind und nicht früher nach Hause können, werden von uns selbstverständlich betreut. Wir bitten jeweils um Information im Hausaufgabenheft an die Klassenleitung, wenn wir Ihre Tochter bis zum regulären Unterrichtsende betreuen sollen.

Herzliche Grüße



Theresia Schäfer



Anette Hagen

mit dem Team der Maria-Ward-Grundschule Nürnberg

Nürnberg, 30.4.2018

Sehr geehrte Eltern der beiden 3. Klassen,

vielleicht können wir im nächsten Schuljahr im Rahmen des Sportunterrichts für Ihre Tochter Schwimmen anbieten. Das hängt aber vor allem noch davon ab, ob wir im Nordostbad überhaupt zwei Schwimmbahnen zugewiesen bekommen. Da ich im Laufe des Monats Mai die Schwimmbahnen beantragen muss, bitte ich um genaue und wahrheitsgemäße Angaben zu den Schwimmfertigkeiten Ihrer Tochter. Da nicht jedes Kind, das sicher schwimmen kann, die entsprechenden Schwimmabzeichen (Bronze, Silber...) auch tatsächlich erworben hat, sind wir auf Ihre Angaben angewiesen. Vielen Dank fürs Ausfüllen des beiliegenden Abschnittes!

Zudem laden wir Sie heute schon zu einem

Informationsabend
am Montag, dem 11.6.2018 um 19 Uhr
in die Maria-Ward-Schule, Musiksaal Interimsbau Erdgeschoß
herzlich ein.

Inhalte dieses Abends sind:

1. Der Fahrradunterricht in der 4. Klasse (Verkehrspolizei)
 - Inhalte des Unterrichts
 - Vorbereitung und Mithilfe durch die Eltern

2. Das bayerische Schulsystem (Beratungslehrkraft Theresia Schäfer)
 - Darstellung der Vielfalt des bayerischen Schulsystems
 - Information über Schulabschlüsse
 - Darstellung der Durchlässigkeit
 - Informationen zum Beratungsangebot

Nach den Pfingstferien werden wir Sie über das Hausaufgabenheft Ihrer Tochter noch einmal an den Termin erinnern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen



Theresia Schäfer, Schulleiterin

Nürnberg, im März 2018

Liebe Eltern,

in der Fastenzeit haben wir durch bewussten Verzicht die Möglichkeit uns auf das wirklich Notwendige zu besinnen. Viele Menschen auf der Welt haben nicht mal das in ihrem Leben zur Verfügung. Daher möchten wir uns als Grundschule auch in diesem Jahr wieder an der Solibrot-Aktion von Misereor beteiligen.

JEDEN TAG SATT WERDEN - dies ist für Millionen Kinder, Frauen und Männer leider ein unerfüllbarer Wunsch. Sie leiden an Hunger und Mangelernährung. Mit dem Kauf von Solibrotten können Sie diesen Menschen wirksam helfen. Der Erlös dieser Aktion kommt bedürftigen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zugute.

Die Bäckerei Imhof hat sich wieder bereit erklärt, für uns kleine Solibrote (250g) zum Preis von 2 € zu backen. Ein Teil der Summe (→0,95 €) geht dabei als Spende an Misereor.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese Aktion mit unterstützen. Bitte tragen Sie die gewünschte Anzahl Solibrote in den Abschnitt ein und geben Sie diesen bis spätestens Donnerstag, 15.03.18 (zusammen mit dem Geld) bei der Klasseitung Ihrer Tochter ab. Die Brote werden am Dienstag, 20.03.18 in die Schule geliefert.

Bereits jetzt schon Danke für Ihre Unterstützung,

herzliche Grüße



Theresia Schäfer



Anette Hagen

mit dem Team der Maria-Ward-Grundschule Nürnberg

Nürnberg, 5. März 2018

Liebe Eltern unserer Grundschülerinnen,

zwei Vorfälle unmittelbar in der Nähe unserer Schule (ein Exhibitionist nahe der U-Bahnhaltestelle Wöhrder Wiese, mehrere Jugendliche, die einer Realschülerin Angst einjagten, da sie sich von ihr gefilmt fühlten und die nicht ohne Weiteres bereit waren, sich weit genug von der Schule zu entfernen) veranlassen uns, Ihnen einige Hinweise zur Sicherheit Ihrer Töchter zu geben.

Während der Unterrichtszeit oder der Nachmittagsbetreuung sind Ihre Kinder auch im Pausenhof unter Aufsicht. Wenn sie alleine nach Hause fahren/gehen und das Schulhaus zügig mit anderen verlassen, haben wir noch nie gehört, dass es Übergriffe irgendwelcher Art gab. Sie sollten dennoch darauf achten, dass Ihre Tochter nicht bei Dunkelheit alleine die Wöhrder Wiese oder den Cramer-Klett-Park überquert. Wir beobachten jedoch immer wieder, dass Kinder nach dem Unterricht oder der Nachmittagsbetreuung nicht rechtzeitig abgeholt werden und für längere Zeit ganz alleine am Prinzregentenufer stehen, manchmal gefährlich weit auf der Straße. Andere warten im Eingangsbereich des Interimsgebäudes. Auch hier gilt, die Kinder sind ohne Aufsicht und in Ihrer Verantwortung dort, egal was passiert. Beides können wir nicht befürworten, müssen es aber dulden.

Bis 14 Uhr können wir leider nicht gestatten, dass Kinder im Pausenhof aufs Abholen warten. Dort ist der Platz für die Kinder der Offenen Ganztageschule, deren Eltern für die Betreuung und Aufsicht Geld bezahlen. Aber vielleicht wäre es sinnvoll, wenn Ihre Tochter unmittelbar vor dem Pausenhof tor bei der Garage der Hausmeister auf Sie wartet, falls Sie sich verspäten sollten.

In den letzten Wochen gab es viele kranke Kinder, manche wurden leider auch krank in die Schule geschickt. Falls Sie arbeiten müssen, regeln Sie bitte den Fall, was Sie tun werden, wenn Ihr Kind über Nacht erkrankt. Kranke Kinder in der Schule stecken andere Kinder (besonders wenn sie gerade erst gesund wurden) oder auch die Kolleginnen besonders leicht an. Beides ist nicht tragbar und unverantwortlich. Wir hoffen natürlich, dass sich mit dem Beginn des Frühlings das Problem von alleine löst.

Wir würden uns gerne am Schulwettbewerb „Aktion Seepferdchen“ beteiligen, bei dem es Geldpreise zu gewinnen gibt. Dazu benötigen wir von Ihnen die Angabe, welche/s Schwimmbabzeichen (Seepferdchen, Jugendschwimmer in Bronze, Silber oder Gold) Ihre Tochter bereits erfolgreich abgelegt hat. Vielen Dank!

Herzliche Grüße



Theresia Schäfer



Anette Hagen

mit dem Team der Maria-Ward-Grundschule Nürnberg

Nürnberg, 12. Januar 2018

Liebe Eltern der 4. Klasse,

mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2018 dürfen wir Ihnen gleich zu Schulbeginn einige wichtige Informationen das 2. Schulhalbjahr betreffend zukommen lassen.

- Wir möchten Sie an den religiösen Elternabend am kommenden Montag, den 15.1.2018 um 19 Uhr erinnern. Die Paulusschwester stellen hilfreiche Bücher und Medien zum Gespräch mit den Kindern zum Thema „**Trennung - Scheidung - Neuanfang**“ vor. Sie dürfen gerne kommen, auch wenn Sie sich nicht angemeldet haben.
- Am **Freitag, den 19.01.2018** erhalten die Schülerinnen der 4. Klassen ihre **Zwischeninformation** anstelle des Zwischenzeugnisses. In allen anderen Klassen finden bis spätestens kurz nach dem Termin des Zwischenzeugnisses (23.2.2018) wieder Lernentwicklungsgespräche statt.
- Vom 23. bis 30. Januar (Geburtstag und Todestag von Mary Ward) feiern wir die **Maria-Ward-Woche**. Ihre Töchter erfahren wie in jedem Jahr etwas über Maria Ward, nach der unsere Schule benannt ist.
- Am **Montag, den 5. Februar** verkauft der **Elternbeirat** in beiden Pausen wieder **Wienerle im Brötchen für 2 €**. Das eingegangene Geld kommt letztendlich Ihren Kindern wieder zugute.
- In den letzten Monaten haben wir wieder verstärkt beobachtet, dass eine Reihe von Schülerinnen erst nach 8 Uhr das Schulhaus betritt. Achten Sie deshalb darauf, dass Ihr Kind **nicht zu spät zum Unterricht kommt!** Bitte bedenken Sie, dass dadurch der Unterrichtsbetrieb erheblich gestört wird und Ihre Tochter nicht in Ruhe im Klassenzimmer ankommen und sich mit anderen austauschen kann. Ersparen Sie Ihrer Tochter, dass sie sich für etwas entschuldigen muss, wofür sie oft gar nicht verantwortlich ist! Wir Lehrkräfte sind verpflichtet, auf einen pünktlichen Unterrichtsbeginn zu achten und den Schülerinnen, die rechtzeitig anwesend sind, nicht die Zeit zum Lernen zu nehmen. Jede Schülerin, die zu spät kommt, verhindert, dass die Mitschülerinnen in diesem Moment konzentriert arbeiten können.
- Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass wir **Entschuldigungen per Mail** an die Adresse des Sekretariats sekretariat-mwgs@web.de natürlich akzeptieren, aber den Eingang aus Zeitgründen grundsätzlich nicht bestätigen können. Sollte die Mail nicht ankommen, würden wir Sie sowieso anrufen und nachfragen, ob Ihre Tochter krank ist. Melden wir uns nicht, haben wir die Entschuldigung auch bekommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Herzliche Grüße



Theresia Schäfer



Anette Hagen

mit dem Team der Maria-Ward-Grundschule Nürnberg

Nürnberg, 12. Januar 2018

Liebe Eltern der 1., 2. und 3. Klasse,

mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2018 dürfen wir Ihnen gleich zu Schulbeginn einige wichtige Informationen das 2. Schulhalbjahr betreffend zukommen lassen.

Nach Beschluss der Lehrerkonferenz und der Zustimmung des Elternbeirats unserer Grundschule sind in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 Lernentwicklungsgespräche eingeführt. Diese werden in der Regel vom 29. Januar bis 23. Februar 2018 (vom 12.2. bis 16.2. sind Ferien) stattfinden und ersetzen das Zwischenzeugnis.

Die Lehrkraft führt das Gespräch mit dem Kind im Beisein der Erziehungsberechtigten. Der Lern- und Leistungsstand wird unmittelbar ersichtlich. Im Gegensatz zu den Zwischenzeugnissen erfolgt eine Beurteilung im Gespräch. Dadurch können Missverständnisse und Unklarheiten vermieden oder gleich ausgeräumt werden. Stärken und Schwächen in der Lernentwicklung werden angesprochen, gemeinsam beraten und für die nächste Zeit Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Das Gespräch wird in der Regel 20 bis 30 Minuten dauern. Am Ende wird eine konkrete und kindgerechte Zielvereinbarung getroffen, um das künftige Lernen gemeinsam zu verbessern. Sie wird von allen Gesprächsteilnehmern/innen unterzeichnet.

Zusammen mit diesem Elternbrief erhalten Sie von Ihrer Klassenleitung eine Information bezüglich der Terminvereinbarung für die Lernentwicklungsgespräche.

Das Kind sollte vor dem Gespräch zuhause den Selbsteinschätzungsbogen „Mein Lerngespräch“, den es am Freitag, den 19. Januar 2018 erhält, ausfüllen. Hierbei wäre uns wichtig, dass Sie Ihrem Kind zwar gegebenenfalls helfen, den Inhalt zu verstehen, die Selbsteinschätzung des Könnens aber wirklich Ihrem Kind überlassen. Der Bogen wird von der Klassenleitung wieder eingesammelt. Diese trägt im selben Bogen die eigene Einschätzung ein. Deckt sie sich mit der des Kindes, so kreist die Lehrkraft das Kreuz des Kindes mit roter Farbe ein, ist sie unterschiedlich, so setzt die Lehrkraft ein eigenes rotes Kreuz. In der Jahrgangsstufe 3 werden außerdem die Noten für jedes Fach vor dem Gespräch eingetragen. Das ist Aufgabe der Klassenleiterin und nicht die des Kindes. Die Lehrkraft kopiert den Bogen für das Gespräch. Das Original des von der Lehrkraft, den Erziehungsberechtigten und dem Kind unterschriebenen Dokumentationsbogens erhalten das Kind und seine Eltern. Die Kopie des Bogens nimmt die Schule zu ihren Unterlagen.

Wir weisen Sie bereits jetzt darauf hin, dass es sich beim Lernentwicklungsgespräch um eine verbindliche Alternative zum Zwischenzeugnis handelt und dieses schuleinheitlich wahrzunehmen ist. In begründeten Einzelfällen können Sie bei der Klassenleitung Ihres Kindes schriftlich einen Antrag auf Ausstellung eines Zwischenzeugnisses anstelle des Lernentwicklungsgesprächs stellen (Termin hierfür bitte spätestens: Freitag, der 26. Januar 2018).

Wir freuen uns, Ihnen und Ihrem Kind diese Form der pädagogischen Beratung wieder anbieten zu können und wünschen allen Beteiligten erfolgreiche Lerngespräche! Sollten Sie Fragen zu den Lernentwicklungsgesprächen haben, so stehen Ihnen die Klassenlehrerinnen und die Schulleitung gerne zur Verfügung. Das Jahreszeugnis erhalten Sie am Ende des Schuljahres in der gewohnten Form.

- Wir möchten Sie an den religiösen Elternabend am kommenden Montag, den 15.1.2018 um 19 Uhr erinnern. Die Paulusschwestern stellen hilfreiche Bücher und Medien zum Gespräch mit den Kindern zum Thema „**Trennung - Scheidung - Neuanfang**“ vor. Sie dürfen gerne kommen, auch wenn Sie sich nicht angemeldet haben.
- Vom 23. bis 30. Januar (Geburtstag und Todestag von Mary Ward) feiern wir die **Maria-Ward-Woche**. Ihre Töchter erfahren wie in jedem Jahr etwas über Maria Ward, nach der unsere Schule benannt ist.
- **Am Montag, den 5. Februar** verkauft der **Elternbeirat** in beiden Pausen **Wienerle im Brötchen für 2 €**. Das eingegangene Geld kommt letztendlich Ihren Kindern wieder zugute.
- Am Donnerstag, den 22. März 2018 stellt Frau Schmitz den Eltern der 1. Klasse um 19 Uhr unser Gesundheitsprogramm „Klasse2000“ vor.
- Zusätzlich mache ich darauf aufmerksam, dass unsere **Patenkinder Chantal und Monique** aus dem Senegal uns zu **Weihnachten** geschrieben haben. Sie finden die Briefe an der Pinnwand im Grundschulgang im Erdgeschoss des B-Baus.
- In den letzten Monaten haben wir wieder verstärkt beobachtet, dass eine Reihe von Schülerinnen erst nach 8 Uhr das Schulhaus betritt. Achten Sie deshalb darauf, dass Ihr Kind **nicht zu spät zum Unterricht kommt!** Bitte bedenken Sie, dass dadurch der Unterrichtsbetrieb erheblich gestört wird und Ihre Tochter nicht in Ruhe im Klassenzimmer ankommen und sich mit anderen austauschen kann. Ersparen Sie Ihrer Tochter, dass sie sich für etwas entschuldigen muss, wofür sie oft gar nicht verantwortlich ist! Wir Lehrkräfte sind verpflichtet, auf einen pünktlichen Unterrichtsbeginn zu achten und den Schülerinnen, die rechtzeitig anwesend sind, nicht die Zeit zum Lernen zu nehmen. Jede Schülerin, die zu spät kommt, verhindert, dass die Mitschülerinnen in diesem Moment konzentriert arbeiten können.
- Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass wir **Entschuldigungen per Mail** an die Adresse des Sekretariats sekretariat-mwgs@web.de natürlich akzeptieren, aber den Eingang aus Zeitgründen grundsätzlich nicht bestätigen können. Sollte die Mail nicht ankommen, würden wir Sie sowieso anrufen und nachfragen, ob Ihre Tochter krank ist. Melden wir uns nicht, haben wir die Entschuldigung auch bekommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Herzliche Grüße



Theresia Schäfer



Anette Hagen

mit dem Team der Maria-Ward-Grundschule Nürnberg

Nürnberg, 5. Dezember 2017

Sehr geehrte Eltern,

Wir begrüßen unsere neue Kollegin Frau Velling, die anstelle von Frau Föbel die Klasse 4a als Klassenlehrerin bis zum Schuljahresende übernimmt.

Gerne möchten wir Sie an das **3. Adventssingen am Donnerstag, den 14. Dezember 2017** ab 8 Uhr in der **St. Josefskirche** in der Gießereistraße erinnern, falls Sie daran teilnehmen können. Wenn Sie Zeit haben, laufen Sie entweder mit der Klasse Ihrer Tochter nach St. Josef oder kommen direkt dorthin. Bitte setzen Sie sich jeweils in die letzten Stuhlreihen, da die vorderen für Ihre Töchter vorgesehen sind!

In der Woche vor Weihnachten finden von Montag bis Mittwoch die Literaturtage an den Maria-Ward-Schulen statt. Große Schülerinnen kommen als Vorleserinnen zu uns in die einzelnen Klassen. Gemeinsam mit den Schülerinnen der 5. und 6. Klassen der Realschule findet am **Mittwoch, den 20.12.2017 von 11.30 Uhr bis 13 Uhr** ein **Bücherflohmarkt** für unsere Klassen statt. Bitte planen Sie den Unterrichtsschluss um 13 Uhr ein, falls Sie Ihre Tochter sonst vorher schon abholen würden.

Verkauft wird vor oder im Klassenzimmer Ihrer Tochter. Jedes Kind, das möchte, darf Bücher, Hörbücher und CDs verkaufen. Bitte keine Computer- und Konsolenspiele! Den Preis bestimmt die Verkäuferin, die ihre Einnahmen auch behalten darf. Es wäre schön, wenn alle Kinder etwas Geld dabei hätten, um Bücher kaufen zu können. Bitte überlegen Sie mit Ihrer Tochter, welcher Verkaufspreis sinnvoll wäre, wie sie diesen eventuell auch abändern kann und schreiben Sie bereits daheim Preisschildchen. Die Klassenlehrerin kann sich nicht für alle Kinder darum kümmern. Sie kann jedoch helfen, wenn es Probleme beim Verkauf geben sollte.

Herzliche Einladung ergeht zum **religiösen Elternabend am Montag, den 15. Januar 2018 um 19 Uhr**. Die Paulusschwester stellen hilfreiche Bücher und Medien zum Gespräch mit den Kindern zum Thema „**Trennung - Scheidung - Neuanfang**“ vor.

Am Donnerstag vor den Weihnachtsferien verkauft der Elternbeirat des Gymnasiums und der Realschule wieder in beiden Pausen Maria-Ward-Flaschen, falls Sie Bedarf haben.

Am Donnerstag, den 21.12. entfällt für alle Klassen die 6. Stunde. Am Freitag, den 22.12. endet der Unterricht für die ganze Schule bereits um 10.30 Uhr. Bitte geben Sie Rückmeldung, wenn Ihre Tochter nicht in der Nachmittagsbetreuung ist und von uns bis 11.15 Uhr beaufsichtigt werden muss.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Adventszeit mit der vielleicht doch einen oder anderen Möglichkeit des Innehaltens und der Besinnung.

Mit freundlichen Grüßen



Theresia Schäfer, Schulleiterin



Anette Hagen, Stellvertretung

und dem gesamten Team der Maria-Ward-Grundschule

Nürnberg, im Oktober 2017

Sehr geehrte Eltern,

wir laden Sie herzlich zu unserem **Elternsprechtag** in diesem Schuljahr **am Dienstag, den 21. November 2017 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** in die Maria-Ward Grundschule Nürnberg der Erzdiözese Bamberg ein.

Der Elternsprechtag ist besonders für berufstätige Eltern gedacht, die keine Möglichkeit haben, die wöchentlichen Sprechstunden unserer Lehrkräfte zu besuchen.

Bitte teilen Sie der Klassenleitung umgehend auf dem Extraabschnitt mit, ob Sie beabsichtigen zu kommen und wenn ja, welchen Terminwunsch Sie haben. Nach Möglichkeit wird dieser berücksichtigt. Sie werden noch vor dem Elternsprechtag über den tatsächlichen Termin informiert. Gerne können Sie aber auch um telefonischen Rückruf bitten, wenn Sie sich nur kurz bei einer Fachlehrkraft informieren wollen.

Die Klassenleiterinnen finden Sie in ihren Klassenzimmern, Frau Schäfer (Schulleiterin) im Rektorat (B E09), Frau Bonetti (WuG) im Lehrerzimmer (B E08), Frau Anderl (katholische Religionslehre) im Zimmer B 103, Frau Valenta (evangelische Religionslehre) im Zimmer B 104 und Frau Herzog-Krögel (WuG) im Zimmer I 016.

Außerdem freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie auch dieses Schuljahr wieder an einem Adventssingen teilnehmen können. Unser gemeinsames Singen findet aktuell in der Hauskapelle statt. Da wäre natürlich kein Platz für Sie als Eltern. Wir dürfen aber für das 3. Adventssingen am Donnerstag, den 14. Dezember ab 8 Uhr die St. Josefskirche in der Gießereistraße nutzen, so dass für interessierte Eltern genügend Platz vorhanden ist. Wenn Sie Zeit haben, laufen Sie entweder mit der Klasse Ihrer Tochter nach St. Josef oder kommen direkt dorthin. Bitte setzen Sie sich jeweils in die letzten Stuhlreihen, da die vorderen für Ihre Töchter vorgesehen sind!

Die Kinder, die am Samstag, den 18.11., am Infotag für die neuen Erstklässlerinnen teilnehmen, treffen sich zwischen 9.45 Uhr und 9.55 Uhr im Klassenzimmer BE04, wo sie von Frau Schuster erwartet werden. Sollte Ihre Tochter nicht pünktlich kommen können, so findet sie uns im Speisesaal im Kloster. Dort finden die Begrüßung und auch das Singen unserer Kinder statt.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den Eltern bedanken, die für den Elternbeirat oder als Klassenelternsprecher/innen kandidiert haben und bereit sind besonders intensiv in der Schule mitzuarbeiten. Als Vorsitzende des Elternbeirates wurde wieder Frau Stefanie Büttner gewählt, Herr José Bonilla ist erneut Stellvertreter. Herzlichen Glückwunsch! Unserer Homepage unter www.mwgs.de entnehmen Sie bitte alle weiteren Namen.

Mit freundlichen Grüßen



Theresia Schäfer, Schulleiterin



Anette Hagen, Stellvertretung

und dem gesamten Team der Maria-Ward-Grundschule

Elterninformation zum Schuljahr 2017/2018

Nürnberg, im Oktober 2017

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

nach den Aufregungen der ersten Tage eines neuen Schuljahres ist es jetzt an der Zeit, Ihnen einige wichtige Informationen und Mitteilungen für die folgenden Monate zukommen zu lassen.

Wöchentliche Sprechstunden der Lehrkräfte

- Frau Schäfer (telefonisch) Montag, 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr
(telefonisch) Mittwoch, 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr
(persönlich) nach Vereinbarung
- Frau Hagen Dienstag, 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr
- Frau Anderl Donnerstag, 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr
- Frau Bonetti Dienstag, 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr
- Frau Büttner Donnerstag, 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr
- Frau Derrer Freitag, 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr
- Frau Föbel Freitag, 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr
- Frau Herzog-Krögel Mittwoch, 9.45 Uhr bis 10.30 Uhr
- Frau Hiltrop Montag, 9.45 Uhr bis 10.30 Uhr
- Frau Pfeiffer Dienstag, 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr
- Frau Schuster Montag, 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr
- Frau Tluczynski Freitag, 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr
- Frau Valenta Freitag, 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr

Bitte nehmen Sie bei schulischen Fragen zunächst Rücksprache mit der Lehrkraft Ihres Kindes. Wir bitten um vorherige Anmeldung (z.B. im Mitteilungs- oder Hausaufgabenheft Ihrer Tochter). Sehen Sie bitte von Besuchen bei den Lehrkräften vor dem Unterricht ab. In dieser Zeit besteht Aufsichtspflicht für die Kinder der Klasse.

Sekretariat

Unsere Verwaltungsangestellte Frau Dautermann ist im Sekretariat der Grundschule (Zimmer B E08) telefonisch (5864-266) und persönlich zu folgenden Zeiten erreichbar: Montag bis Freitag, jeweils von 7.30 Uhr bis 10.30 Uhr. In den Ferien ist das Büro nicht besetzt.

Zu anderen Zeiten sind wir nur per Mail erreichbar (mwgs@mwgs.de).

Schulberatung und Schulseelsorge

Beratungslehrerin bei besonderen Schulschwierigkeiten und für die Schullaufbahnberatung ist Frau Schäfer. Die Beratungssprechstunde findet nach Vereinbarung statt.

Als Schulseelsorgerin für die Grundschule steht Ihnen Frau Anderl, ebenfalls nach Vereinbarung, für Gespräche zur Verfügung.

Elternbeirat

Wir danken allen Eltern, die sich der Wahl zum Elternbeirat oder zum/zur Klassenelternsprecher/in zur Verfügung gestellt und ihr Amt angenommen haben und bieten allen eine offene, vertrauensvolle Zusammenarbeit an. Die Mitglieder des Elternbeirates sowie die Klassenelternsprecher/innen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Erster allgemeiner Elternsprechtage

Er findet am 21. November 2017 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt. Sie erhalten dazu noch eine schriftliche Einladung. Bitte nutzen Sie die Sprechstunden und den Elternsprechtage für Gespräche mit den Lehrkräften! Vor dem Unterricht möchten wir uns uneingeschränkt unseren Schülern widmen.

Ferientermine

	letzter Schultag	erster Schultag
Herbstferien	27. Oktober 2017	6. November 2017
Weihnachtsferien	22. Dezember 2017	8. Januar 2018
Faschingsferien	9. Februar 2018	19. Februar 2018
Osterferien	23. März 2018	9. April 2018
Pfingstferien	18. Mai 2018	4. Juni 2018
Sommerferien	27. Juli 2018	11. September 2018

Am Buß- und Betttag, den **22. November 2017** ist ebenfalls unterrichtsfrei.

Weitere Termine

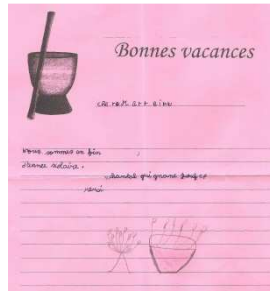
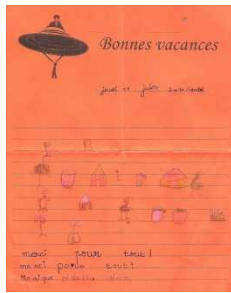
Alle weiteren Termine (Zeugnisausgabedaten, Unterrichtsgänge, Aktionen, ...) entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.mwgs.de.

Papier- und Kopiergeld/Patenschaft

Für das Schuljahr 2017/2018 ist Papier- und Kopiergeld in Höhe von 25 € zu entrichten. Geben Sie bitte innerhalb der nächsten Woche Ihrer Tochter 25 € mit. Wir bitten ausdrücklich um Barzahlung (im Briefkuvert mit Namen und Klasse des Kindes), da es bei Überweisungen immer wieder zu Fehlbuchungen mit Realschule und Gymnasium kommt.

Außerdem hatten wir beim Musischen Abend im Schuljahr 2012/2013 vereinbart, dass jede Schülerin 1 € für eine Schulgeldpatenschaft von zwei Kindern aus dem Senegal spendet. Dies ist eine Aktion im Rahmen der Partnerschaft zwischen der Diözese Bamberg und der Diözese Thiès im Senegal. Wenn Ihre Tochter Taschengeld von Ihnen bekommt, wäre es schön, wenn sie den Betrag davon spenden würde. Unsere beiden Patenkinder Chantal und Monique schicken uns

zweimal im Jahr eine selbst gemalte oder geschriebene Karte, die an der Pinnwand in der Grundschule im Erdgeschoss aushängt.



Übersetzung: „Wir sind am Ende des Schuljahres. Schöne Ferien! Danke für alles!“

Krankmeldung einer Schülerin

Wir bitten Sie dringend darum, Ihre Tochter im Krankheitsfall zwischen 7.30 Uhr und 7.50 Uhr telefonisch zu entschuldigen, damit die entsprechenden Lehrkräfte rechtzeitig informiert werden können. Unentschuldig fehlende Schülerinnen müssen wir der Polizei melden, um sicher zu gehen, dass ihnen auf dem Schulweg nichts passiert ist. Auch bei Verspätungen ist ein kurzer Anruf sinnvoll, damit wir Bescheid wissen. Krankheitsanzeigen per Mail werden ebenso angenommen, wenn Sie diese an die **Mailadresse des Sekretariats** (und nicht an die Schulleiterin Frau Schäfer) unter sekretariat-mwqs@web.de bis spätestens 7.50 Uhr schicken. Dies ist dann sinnvoll, wenn Sie am Telefon wegen vieler Krankheitsmeldungen nicht durchkommen. Sie können jedoch auch Geschwistern oder Mitschülerinnen eine schriftliche Benachrichtigung für die Klassenlehrkraft mitgeben. Wenn Ihre Tochter mehr als eine Schulwoche gefehlt hat, bitten wir beim Wiederbesuch des Unterrichts um eine Krankheitsbestätigung bei der Klassenleitung (schriftlich oder persönlich).

Beurlaubung

Die Beurlaubung Ihrer Tochter für ganze Unterrichtstage bei außergewöhnlichen Anlässen ist nur auf Ihren rechtzeitigen schriftlichen Antrag über die Lehrkraft möglich. Gesuche um Beurlaubung, die zu einer Ferienverlängerung führen, müssen abgelehnt werden, wenn nicht zwingende Gründe geltend gemacht werden können. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Urlaubsplanung!

Sicherheit und Selbstständigkeit

Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit im Schulhaus und zur Selbstständigkeitserziehung Ihrer Tochter, wenn Sie sie gleich im Pausenhof verabschieden und NICHT bis zum Klassenzimmer begleiten. Für Ihr Kind stellt dies mittlerweile sicherlich kein Problem mehr dar und Sie erleichtern uns dadurch sehr die Überprüfung, ob sich im Schulhaus ausschließlich berechtigte Personen befinden. Die Schulen sind angewiesen, fremden Erwachsenen gegenüber sehr aufmerksam zu sein und schulfremde Personen sofort der Schule zu verweisen. Hier geht es um die Sicherheit Ihrer Kinder.

Seit dem Schuljahresanfang hat die Zahl der erwachsenen Personen im Schulhaus wieder deutlich zugenommen. Sehr viele Eltern begleiten ihre Kinder am Morgen bis zum Klassenzimmer oder stehen mittags in den Gängen und warten auf die Kinder. Da wir an einer so großen Schule mit drei Schularten nicht alle Eltern kennen und somit nicht unterscheiden können, ob sich unter den

Erwachsenen schulfremde Personen befinden, bitten wir Sie um Ihr Verständnis und darum, das Haus nur in wichtigen Angelegenheiten zu betreten und auf Ihre Kinder im Pausenhof zu warten. Seien Sie Ihren Kindern ein Vorbild und schalten Sie Ihr Handy aus, wenn Sie die Schule betreten! Den Kindern ist die Benutzung des Handys in Schulgebäuden (in ganz Bayern) nicht erlaubt, das sollte selbstverständlich auch für Sie gelten.

Wir möchten Sie noch auf weitere Punkte der Hausordnung aufmerksam machen. Schultaschen-Trolleys müssen über die Treppen getragen werden. Das gilt auch für unsere Erstklässlerinnen. Wenn die Schülerinnen nach Unterrichtsende von der Lehrkraft entlassen worden sind, haben sie das Schulgelände zu verlassen. Dies gilt nicht für Kinder der Offenen Ganztageschule. Versicherungsschutz besteht in der Regel nur auf dem unverzüglich angetretenen, kürzesten Schulweg. **Außerhalb der persönlichen Unterrichtszeit ist den Schülerinnen der unbeaufsichtigte Aufenthalt im Schulgebäude nicht gestattet.** Trotzdem treffen wir immer wieder Kinder an, für die Sie (und nicht wir Lehrkräfte) verantwortlich sind und im Schadensfall haftbar gemacht werden müssen.

Bis 7.45 Uhr können die Kinder der Grundschule im Erdgeschoss des B-Baus warten (Bitte nicht im 1. Stock, dort dürfen sich nur die Realschülerinnen aufhalten!). Sind im Erdgeschoss bereits Lehrkräfte anwesend, so wird deren Klassenzimmer aufgesperrt und die Kinder dürfen auch dort warten. Ab 7.45 Uhr gehen alle in ihr Klassenzimmer, die Lehrkraft der 1. Stunde führt die Aufsicht.

Bedingt durch den Umbau ist der Grundschulgang im Erdgeschoss bei Regen deutlich rutschiger als bisher, ebenso die Treppen am Zugang. Bitte sprechen Sie auch mit Ihrer Tochter, dass sie an solchen Tagen zu ihrer eigenen Sicherheit nicht rennen darf. Wir Lehrkräfte tun das auch immer wieder.

Schulwegsicherheit

Besonders in den Wintermonaten sollten Sie darauf achten, dass Ihre Tochter nicht alleine über die Wöhrder Wiese oder durch den Cramer-Klett-Park geht. Vielleicht kann sie ja ihren Schulweg mit Mitschülerinnen (nicht nur aus der eigenen Klasse) antreten.

Leiten Sie bitte Ihr Kind zu verkehrsgerechtem Verhalten auf dem Schulweg an und geben Sie als Verkehrsteilnehmer/in Ihrem Kind ein gutes Beispiel. Wir empfehlen, Kinder nicht vor dem Verkehrsunterricht der 4. Jahrgangsstufe mit dem Fahrrad alleine zur Schule zu schicken.

Seien Sie Ihren Kindern ein gutes Vorbild und parken Sie nicht in zweiter Reihe, wenn Sie Ihr Kind aus dem Auto aussteigen lassen! Oft gibt es etwas weiter von der Schule entfernt eine bessere Haltemöglichkeit und Sie versperren Schülerinnen nicht die Sicht, wenn sie die Straße überqueren wollen. Der Pausenhof darf aus Sicherheitsgründen generell nicht befahren werden, auch nicht für einen kurzen Halt.

Unfälle

Ihr Kind ist im Rahmen der Unfallversicherung auf dem Schulweg, im Unterricht und bei schulischen Veranstaltungen beitragsfrei versichert. Schulunfälle, die einen Arztbesuch erforderlich machen, bitten wir umgehend der Klassenleitung zu melden. Teilen Sie bitte auch dem behandelnden Arzt mit, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

Pausenbrot

Bitte geben Sie Ihrer Tochter täglich ein angemessenes Pausenbrot und etwas zu trinken mit und legen Sie dabei auf Müllvermeidung durch Benutzung von wieder verwendbaren Behältern (Flaschen und Brotzeitdosen) Wert. Achten Sie bitte auch auf eine ausgewogene Ernährung Ihres Kindes. Ein gesundes Frühstück, z. B. Obst und Fruchtschorlen, ist die Grundlage für einen erfolgreichen Schultag. Süßigkeiten und zuckerhaltige Getränke schaden der Gesundheit und der Konzentrationsfähigkeit. Und bedenken Sie: Ein vom Bäcker gekauftes Pausenbrot kann ein mit Liebe selbstgemachtes Pausenbrot niemals ersetzen und sollte die Ausnahme für den Notfall sein. Darauf legen wir großen Wert.

Verlust/Beschädigung von Gegenständen

Für Verlust oder Beschädigung persönlicher Gegenstände Ihres Kindes besteht kein Sachversicherungsschutz. Geben Sie Ihrem Kind bitte deshalb keine Wertgegenstände und Dinge mit in die Schule, die zum Unterricht nicht benötigt werden. Beschädigte Bücher und Gegenstände der Schule sind zu ersetzen (Zeitwert). Schulfremde Gegenstände, die den Unterricht stören und die Erziehungsarbeit beeinträchtigen, können abgenommen werden. Über die Zurückgabe entscheidet die Klassenleitung.

Hinweise und Mitteilungen

Die Schule ist verpflichtet, Sie rechtzeitig über alle für Ihre Tochter wesentlichen Angelegenheiten zu informieren. Bitte kontrollieren Sie dazu regelmäßig das Hausaufgabenheft/Mitteilungsheft Ihres Kindes und die Hausaufgabenmappe. Hier finden Sie nicht nur die Hausaufgaben, sondern auch wichtige Hinweise und Mitteilungen der Lehrkraft sowie Angaben über gegebenenfalls notwendige Änderungen der Unterrichtszeiten.

Nicht alles, was Sie mündlich von anderen Eltern hören oder in „WhatsApp“ lesen, entspricht auch der Wahrheit. Wir Lehrkräfte werden immer wieder angesprochen, ob ein Gerücht, das gerade die Runde macht, denn auch den Tatsachen entspricht. Bitte helfen Sie mit, indem Sie nicht alles, was Ihnen zugetragen wird, weitergeben. Fragen Sie einfach in der Schule nach, ob es wirklich so ist!

Aktualisierung von Schülerdaten

Änderungen der für die Schule wesentlichen persönlichen Verhältnisse (Familienstand, Sorgerecht, Adresse, Telefonnummern,...) bitten wir umgehend der Klassenleitung zu melden. Im Falle eines Wegzuges bzw. eines Schulwechsels muss der Schulvertrag durch die Erziehungsberechtigten formlos schriftlich gekündigt werden. Geben Sie bei dieser Gelegenheit bitte die Schulbücher, den Bibliotheksausweis und auch die Wertmarken ab, wenn Sie welche von der Schule bekommen haben.

Schulprofil

Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage. Dort erfahren Sie mehr über Maria Ward, den Marchtaler Plan, die „Musikalische Grundschule“, das Projekt Klasse2000 und vieles mehr.

Lernentwicklungsgespräche

Die Lernentwicklungsgespräche für die Klassen 1 - 3 anstelle der Zwischenzeugnisse wurden von Ihnen sehr positiv bewertet. Vielen Dank dafür! Deshalb wird es auch zukünftig bei uns keine Zwischenzeugnisse mehr geben.

Da die Lernentwicklungsgespräche für alle Schülerinnen einer Klasse außerhalb der Unterrichtszeit geführt werden, finden diese in der Regel zeitnah vor dem amtlichen Termin zur Aushändigung des Zwischenzeugnisses (Mitte Februar) statt. Im Lernentwicklungsgespräch tauschen sich Schulkind, Klassenlehrkraft und Erziehungsberechtigte als unmittelbar am Lernprozess des Kindes Beteiligte aus.

Aktion „Geschenk mit Herz“

Wir werden in diesem Jahr wieder an der Weihnachtspäckchen-Aktion „Geschenk mit Herz“ teilnehmen. Diese in Bayern fest etablierte Aktion der Hilfsorganisation humedica e. V. wird in Zusammenarbeit mit Sternstunden e.V. und dem Bayerischen Rundfunk als Medienpartner umgesetzt. Wir möchten Sie bitten, diese Aktion zu unterstützen. Alle wichtigen Informationen gibt es im beiliegenden Flyer oder im Internet auf der Aktionsseite www.geschenk-mit-herz.de. Bitte orientieren Sie sich beim Packen an den Vorgaben und Tipps im Flyer, das ist in vielerlei Hinsicht eine große Hilfe. Damit Ihr Päckchen die Kinder rechtzeitig erreicht, geben Sie Ihr Geschenk bitte bis Mittwoch, den 15. November 2017 im jeweiligen Klassenzimmer Ihres Kindes ab.

Infotag für neue Erstklässlerinnen

Wir veranstalten wieder wie im letzten Schuljahr einen Informationstag für neue Erstklässlerinnen. Für Sie ist der Tag nicht unbedingt interessant, denn Sie kennen unsere Arbeit ja bereits. Wir bräuchten aber einige Grundschülerinnen zum Singen, helfen, vorstellen, ..., so wie im letzten Jahr. Es wäre schön, wenn Ihre Tochter am Samstag, den 18.11. von 9.45 Uhr bis 12 Uhr Zeit hätte.

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus und Ihnen und Ihren Töchtern ein schönes und erlebnisreiches Schuljahr,

Herzliche Grüße



Theresia Schäfer, Schulleiterin

mit dem Team der Maria-Ward-Grundschule Nürnberg der Erzdiözese Bamberg



Anette Hagen, Stellvertreterin

Nürnberg, 14.9.2017

Sehr geehrte Eltern,

recht herzlich möchte ich unsere neuen Schülerinnen mit Ihren Familien begrüßen, ebenso unsere neuen Kolleginnen Frau Hiltrop und Frau Föbel, die die Klassen 3b und 4a übernommen haben. Frau Nathalie Büttner, die bisher nur als Vertretungslehrerin bei uns war, gehört jetzt ganz zu unserem Kollegium und hat die Klasse von Frau Gick übernommen, weil diese sich an eine staatliche Grundschule versetzen ließ.

Auch im Namen von Frau Stefanie Büttner, der bisherigen Elternbeiratsvorsitzenden, möchte ich Sie herzlich zur **Wahl des neuen Elternbeirates und der neuen Klassenelternsprecher/innen am Donnerstag, den 28.9.2017 um 18.30 Uhr in der neuen Mensa im Klostergebäude** einladen. Diese befindet sich neben dem Speisesaal Ihrer Töchter, gegenüber unserer Hauskapelle.

Seit August 2016 gibt es eine bayerische Schulordnung, die all das regelt, was alle Schularten gemeinsam betrifft. Somit wird zukünftig der Elternbeirat aller Schularten von allen Eltern gewählt, für je 15 Schülerinnen ein Mitglied, maximal 12 Vertreter/innen. Jede Klasse wählt weiterhin Klassenelternsprecher/innen. Sinnvollerweise sollten sich die Eltern auch für den Elternbeirat zur Wahl stellen, die als Klassenelternsprecher/innen kandidieren.

Um den Abend nicht unnötig in die Länge zu ziehen, treffen wir uns zuerst in der Mensa und wählen den neuen Elternbeirat. Dort könnte es etwas eng zugehen, es ist aber aktuell der einzige größere Raum, den wir für einen kurzen Zeitraum leicht nutzen können. Da wir nicht für alle Sitzplätze anbieten können, werden wir per Handzeichen abstimmen. Am Eingang zur Mensa erhalten Sie eine Wahlberechtigung von Ihrer Klassenleitung. Im Anschluss an die Elternbeiratswahl begeben Sie sich in das Klassenzimmer Ihrer Tochter und wählen dort die/den Klassenelternsprecher/in. Dann findet der Elternabend der Klassenleitungen statt, zu dem Sie ja schon eingeladen wurden oder noch werden.

Ich möchte Sie ganz herzlich bitten, sich für die Wahlen zur Verfügung zu stellen. Klassenelternsprecher/innen sind das Bindeglied zwischen Kind und Lehrkraft, der Elternbeirat setzt sich für die Interessen und Anliegen aller Eltern ein und darf bei Entscheidungen der Schule mitwirken. Sie können bereits im Vorfeld Wahlvorschläge machen (sinnvollerweise mit der/dem Betreffenden vorher klären, ob sie/er auch kandidieren würde) und diese an Frau Stefanie Büttner weiterleiten. Ich bin gerne beim Weiterleiten behilflich. Selbstverständlich können am Abend noch weitere Vorschläge gemacht werden oder Sie können sich selbst zur Kandidatur bereit erklären. Ich würde mich freuen, wenn unser neuer Elternbeirat auch wirklich aus zwölf Mitgliedern besteht.

Am Freitag, den 22.9.2017 schließt der Unterricht für alle Schülerinnen wegen unseres Betriebsausfluges bereits um 11.15 Uhr. Bitte beachten Sie wegen der Nachmittagsbetreuung den Elternbrief von Herrn Knan!

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink that reads "Theresia Schäfer". The script is cursive and fluid.

Theresia Schäfer, Schulleiterin